



STADT SELIGENSTADT
PRÄSIDIUM DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG

NIEDERSCHRIFT

Gremium:	Ausschuss für Bildung, Soziales und Kultur
Sitzungsnummer:	20. Sitzung
Datum:	Donnerstag, 17. Oktober 2019
Beginn:	19:00 Uhr
Ort:	Großer Sitzungssaal, Marktplatz 1, 63500 Seligenstadt
Anwesend:	siehe beigefügte Anwesenheitsliste Stv. Steibert vertritt Stv. Horn Stve. Globig vertritt Stv. Müller Stv. Bengs vertritt Stve. Feger-Gräßler Stv. Steidl vertritt Stv. Bergmann Stv. Müller vertritt Stve, Wolf
Zuhörer:	7
Pressevertreter:	keine
Ende:	20:20 Uhr

TAGESORDNUNG

ÖFFENTLICH

1. Feststellung der Genehmigung der letzten Niederschrift
2. Mitteilungen des Vorsitzenden

3. Mitteilungen des Magistrats
4. Aussprache zu TOP 2 und 3
- 4.a. Richtlinien zur Förderung der Kindertagespflege in Seligenstadt
- Antrag des Magistrats vom 05.08.2019
Drucks. 16-253/I/1055 16-21
(vormals TOP 6)
5. Seligenstadt wird Sicherer Hafen
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 30.09.2019 -
Drucks. 16-269/I/1119 16-21
6. Humanitäre Verantwortung und gelebte Willkommenskultur
- gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU, SPD, FDP, FWS vom 28.09.2019 -
Drucks. 16-264/I/1106 16-21
(vormals TOP 7)

Der Ausschussvorsitzende, Stv. Giel, eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung des Ausschusses für Bildung, Soziales und Kultur und begrüßt alle Anwesenden.

Weiterhin stellt er die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Zur Tagesordnung schlägt er vor, den Top 6 vorzuziehen und als neuen Top 4a zu behandeln.

Dagegen gibt es keinen Widerspruch.

Weiterhin beantragt Herr Stv. Steidl zur Tagesordnung, die Punkte 5 und 7 gemeinsam aufzurufen und zu beraten. TOP 7 würde dann in dem Fall zu TOP 6. Dazu erfolgt eine Gegenrede durch Frau Stve. Fuchs. Mit Zustimmung der Fraktionen CDU, FDP und FWS gegen das Votum von SPD und Bündnis 90/Die Grünen werden die Tops 5 und 6 gemeinsam aufgerufen und beraten.

NIEDERSCHRIFT

ÖFFENTLICH

Zu 1 Feststellung der Genehmigung der letzten Niederschrift

Zur Niederschrift der letzten Sitzung des Ausschusses für Bildung, Soziales und Kultur am 22.08.2019 gibt es keine Einwände. Die Niederschrift gilt damit als genehmigt.

Zu 2 Mitteilungen des Vorsitzenden

Der Ausschussvorsitzende, Stv. Giel, hat keine Mitteilungen.

Zu 3 Mitteilungen des Magistrats

Bürgermeister Dr. Bastian verteilt einen ausführlichen Bericht zum Sachstand Kindergarten Sonnengesang in Froschhausen (Schulstraße). Durch den Sturm im Sommer sind Schäden am Dach entstanden. Dadurch kann derzeit nur ein Teil des Gebäudes genutzt werden. Die Schäden sollen möglichst zügig behoben werden, sodass voraussichtlich zu Beginn des neuen Jahres das gesamte Gebäude genutzt werden kann.

Erster Stadtrat Gerheim berichtet, dass im September der Jugendbeirat neu gewählt wurde und inzwischen auch die konstituierende Sitzung stattfand. Dem Gremium gehören 16 Jugendliche an. Neuer Sprecher ist Lorenz Kleipa.

Weiterhin berichtet der Erste Stadtrat, dass am 23.09.2019 im Rahmen des Projektes „Zusammen.Leben.Seligenstadt“ ein Stadtgespräch stattgefunden hat. Die Ergebnisse daraus, wie auch die Ergebnisse aus weiteren Erhebungen werden in einer Integrations- und Vielfaltsstrategie bis Ende des Jahres zusammengefasst.

Zu 4 Aussprache zu TOP 2 und 3

Stv. Müller berichtet von Gerüchten aus den Sozialen Netzwerken, wonach die Stadt ein Containerdorf für Flüchtlinge in der Nähe der AVIA Tankstelle planen würde.

Bürgermeister Dr. Bastian und Erster Stadtrat Gerheim widersprechen dem Gerücht. Es werden keine neuen Gemeinschaftsunterkünfte geplant. Vielmehr werden derzeit kreisweit nach und nach Gemeinschaftsunterkünfte geschlossen.

**Zu 4.a Richtlinien zur Förderung der Kindertagespflege in Seligenstadt
(vormals - Antrag des Magistrats vom 05.08.2019
TOP 6) Drucks. 16-253/I/1055 16-21**

Vorsitzender Stv. Giel begrüßt zu diesem TOP die Frauenbeauftragte der Stadt, Frau Schwab. Frau Schwab betreut das Tagesmütternetzwerk in Seligenstadt und erläutert kurz das Betreuungsangebot Kindertagespflege. Derzeit sind 15 Tagesmütter in Seligenstadt tätig. Die Qualifizierung und die Erteilung der Pflegeerlaubnis erfolgt durch die pädagogische Fachberatung des Kreises. In der Regel werden von der Tagespflege Kinder U 3 betreut. Kinder Ü 3 können so lange weiter betreut werden, bis sie einen KiTa-Platz haben. Alle Regelungen (Kosten, Entlohnung der Tagesmütter, Betreuungszeiten usw.) sind in einer Satzung des Kreises Offenbach als Träger der Tagespflege festgelegt. Die vorgelegten Richtlinien zur Förderung der Kindertagespflege durch die Stadt Seligenstadt sollen weiter Anreize geschaffen werden, um das Kindertagespflegeangebot in Seligenstadt zu sichern und auszubauen.

In der anschließenden Diskussion beantwortet Frau Schwab die Fragen.

Auf Wunsch der Stadtverordneten in der 19. Sitzung des Ausschusses am 22.08.2019 sollte zum einen eine Auflistung der Leistungen der anderen Kommunen im Kreis Offenbach erstellt werden, wie auch eine Übersicht über die Altersstruktur der in der Tagespflege betreuten Kinder. Da diese Aufstellungen nicht vorliegen, bittet Stv. Eiles darum, diese nachzuliefern.

Stv. Maldener Kowolik hält die in den Förderrichtlinien vorgeschlagenen „3 Müllbeutel für die Windelentsorgung“ pro Jahr nicht für ausreichend und fragt, warum man den Tagesmüttern keine Windeltonne zur Verfügung stellt.

Bürgermeister Dr. Bastian und Erster Stadtrat Gerheim sagen zu, in der Verwaltung zu prüfen, wie man das Problem der Windelentsorgung anders lösen kann.

Für die heutige Sitzung ist keine Abstimmung beantragt. Diesem Antrag wird zugestimmt.

- Zu 5 Seligenstadt wird Sicherer Hafen**
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 30.09.2019 -
Drucks. 16-269/I/1119 16-21
- Zu 6 Humanitäre Verantwortung und gelebte Willkommenskultur**
(vormals - gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU, SPD, FDP, FWS vom
TOP 7) 28.09.2019 -
Drucks. 16-264/I/1106 16-21

Stv. Bengs begründet den gemeinsamen Antrag der Fraktionen CDU, SPD, FDP, FWS „Humanitäre Verantwortung und gelebte Willkommenskultur“.

Stv. Dr. Debertshäuser begründet für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen den Antrag „Seligenstadt wird Sicherer Hafen“.

Nachfolgend entsteht eine angeregte Diskussion.

Stve. Maldener-Kowolik bittet die Verwaltung zu prüfen und zu berichten, welche konkreten Auswirkungen die einzelnen Punkte des Antrages „Seligenstadt wird Sicherer Hafen“ für die Stadt Seligenstadt zur Folge haben könnten.

Für die heutige Sitzung ist keine Abstimmung beantragt. Diesem Antrag wird zugestimmt.

Ausschussvorsitzender

Schriftführer